

# P I T S C H    ELEKTRONIK ZÜNDANLAGEN    DREHZAHLMESSER

## *Montage-und Anschlußanleitung für den Drehzahlmesser LZ 13*

Der Drehzahlmesser LZ 13 ist ein Universal-Drehzahlmesser.  
Er ist verwendbar:

- 1.) An Motoren mit Batteriezündanlagen, welche einen Funken je Umdrehung erzeugen, 6 Volt und 12 Volt.
- 2.) An Motoren mit 2-poligen oder 4-poligen Magnetzündern, welche mit Kurbelwellendrehzahl laufen und deren Unterbrecher einmal je Kurbelwellenumdrehung abhebt.
- 3.) An Renn-Motoren mit BC-Zündanlagen aller Typen, wenn ein System der Anlage einen Funken je Kurbelwellenumdrehung erzeugt.

Der Drehzahlmesser kann während der Fahrt stark in seiner Gummifederung vibrieren. Er muß deshalb so montiert werden, daß er

von allen benachbarten Teilen 25 mm entfernt

ist, damit er nirgends anstoßen kann. Wird diese Vorsichtsmaßnahme unterlassen, so erlischt jede Garantie und der Drehzahlmesser wird in vielen Fällen in kurzer Zeit zerstört.

Der Drehzahlmesser ist immer über das mitgelieferte an Klemme 1 des Drehzahlmessers befestigte Kabel am Unterbrecher anzuschließen

oder bei Elektronik-Zündung an der Minus-Klemme der Zündspule, nie am Plus der Zündspule, sonst wird der Drehzahlmesser zerstört. Die Fußlasche des Drehzahlmessers, die über ein kurzes Kabel mit der Klemme 4 des Drehzahlmessers verbunden ist, muß kontaktsicher mit Masse am Rahmen verbunden sein.

Falls der Drehzahlmesser zum Beispiel in eine Kunststoffverkleidung montiert wird, muß die Fußlasche über eine Leitung mit Masse verbunden werden.

Bei BC-Zündanlagen ist eine besondere Leitung zum Anschluß des Drehzahlmessers vorhanden.

Die Klemme 2 am Drehzahlmesser für Straßenmaschinen zur Skalenbeleuchtung kann mit der Rücklichtleitung im Scheinwerfer verbunden werden, wenn eine Skalenbeleuchtung gewünscht wird.

Zur Säuberung darf der Drehzahlmesser niemals trocken, sondern nur feucht abgewischt werden, bei elektrostatischer Aufladung Drehzahlmesserdeckel kurz mit Wasser anfeuchten.